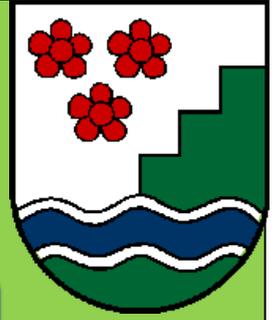


KIRCHDORFER Gemeinde-Nachrichten



Amtliche Mitteilung

Ausgabe Nr.5

Dezember 2023

zugestellt durch Post.at



Foto: Florian Starck, Katzenbergleithen

Inhalt:

- Trinkwasseruntersuchung, elektr. Zustellung, Öffnungszeiten, Influenza Impfaktion
- Bürgermeister & Vizebürgermeisterin am Wort
- Gemeinderatssitzungen
- Glückwünsche
- Berichte gesunde Gemeinde, Kindergarten, Volksschule
- Berichte von den Vereinen und Gruppierungen
- Blutspendeaktion, weitere Einladungen
- Fragebogen über Kirchdorf am Inn
- Termine 2024, Müll-Bio-Papier Termine 2024

TRINKWASSERUNTERSUCHUNG 2024



Vom Land OÖ wird gefordert regelmäßig, alle 5 Jahre, eine **Trinkwasseruntersuchung** vorzunehmen.

Dies gilt für Gebäude, die nach Inkrafttreten mit 01.01.1995 bewilligt wurden. Die regelmäßige Vorlage dieses Untersuchungsbefunds muss bei der Gemeinde vorgelegt werden.

Das Land OÖ hat die Aktion „für ihr Trinkwasser unterwegs“ ins Leben gerufen. Für diese Untersuchungen von Trinkwasser wurde ein Laborbus eingerichtet.

Wir haben eine **Zusage für 12. und 14. März 2024** erhalten. Insgesamt können an diesen zwei Tagen 26 Brunnen- und Trinkwasserproben genommen werden. Einige Anmeldungen sind schon am Gemeindeamt eingelangt, aber es sind noch einige Plätze frei.

***Bitte um Anmeldung am Gemeindeamt ***

Jene, die einen nicht älter als 5 Jahre alten Trinkwasserbefund daheim haben, bitte am Gemeindeamt vorbeibringen.

ELEKTRONISCHE ZUSTELLUNG DER RECHNUNGEN

Der erste Rechnungslauf für die Zustellung der Rechnungen ist bereits gestartet worden. Ein Briefversand ist mit Portokosten, Kosten für das Kuvert und Arbeitsaufwand verbunden.

Gerne kann jederzeit auf Versand per Mail umgestellt werden. Einfach am Gemeindeamt vorbeikommen oder anrufen, dann senden wir gerne ein Formular zu.

ÖFFNUNGSZEITEN WÄHREND DER WEIHNACHTSFEIERTAGE

Während den Weihnachtsfeiertagen stehen wir zu angeführten Öffnungszeiten im Gemeindeamt für euch zur Verfügung:

Mittwoch, 27. Dez.	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag, 28. Dez.	13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag, 29. Dez.	08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag, 02. Jän.	geschlossen
Mittwoch, 03. Jän.	geschlossen
Donnerstag, 04. Jän.	geschlossen
Freitag, 05. Jän.	08.00 bis 12.00 Uhr



INFLUENZA IMPFAKTION

Am Mittwoch, den 24. Jänner von 08:00 bis 11:00 Uhr findet eine allgemeine Influenza Impfaktion in der BH Ried, Sanitätsdienst statt.

Kosten: 7,00 €

Kostenlos: bei Vorlage einer schriftlichen Rezeptgebührenbefreiung

Impressum

Medieninhaber, Redaktion und Herausgeber:
Gemeinde Kirchdorf am Inn, 4982 Kirchdorf am Inn Nr. 9
Medienrechtliche Ansprechperson: Bürgermeister Josef Schöppl
Fotos: Gemeinde Kirchdorf, Schachinger A., pixabay, Heitzinger,
E-Mail: gemeinde@kirchdorf-inn.ooe.gv.at
Homepage: www.kirchdorfaminn.at; Telefon: 07758/2815
Änderungen und Fehler vorbehalten!



Geschätzte Kirchdorferinnen und Kirchdorfer, liebe Jugend!

Wir „marschieren in schnellen Schritten“ auf Weihnachten zu und das Jahresende 2023 steht uns ins Haus. Es ist Zeit Bilanz zu ziehen - was ist geschehen - wie ist es mir/uns ergangen – inwieweit konnten meine/unsere Vorhaben, Wünsche und Ziele erfüllt werden, usw.? Verschiedenste Themen und Herausforderungen gab es zu bewältigen. Erfolgreiche und

glückliche, aber auch traurige Momente gehen da wahrscheinlich so manchen von uns durch den Kopf. Wir glauben, trotz all den Herausforderungen, die uns das Leben so bringt, behaupten zu können, wie glücklich wir uns schätzen dürfen hier auf diesem Fleckerl Erde leben zu dürfen.

Themen, die uns im heurigen Jahr in unserer Gemeinderatstätigkeit beschäftigten, über die beraten wurde und Entscheidungen getroffen wurden:

1.) Baumaßnahmen, Sanierungen,

- Die „alte“ Bundesstraße von Katzenberg kommend in Richtung Simetshamer-Kreuzung wurde saniert und bekam eine neue Asphaltdecke, Kosten für diese Maßnahme ca. 88.000, -- Euro

In Katzenbergleithen konnten auch die ersten Sanierungsschritte umgesetzt werden, die weiteren Arbeiten sollen im nächsten Jahr mit Unterstützung des Wegerhaltungsverbands fortgesetzt werden. Heuer wurde dort für die Künettenschließung (Asphaltierung) ca. 33.000, -- Euro investiert.

- Im Ortsteil Simetsham wurde mit der Sanierung und mit Verbesserungsarbeiten der Verkehrssicherheit begonnen, hier wird es im Frühjahr mit den Arbeiten weitergehen.

Es wurden dort im heurigen Jahr bisher ca. 12.000, -- Euro investiert.

- Der Vorplatz vor dem „neuen“ Wohnblock (neben der Raiffeisenbank) wurde neugestaltet. Es stehen dort jetzt zusätzliche Parkplätze zur Verfügung. Zudem ist dort eine Fahrradservicestelle aufgestellt worden. Auch mit der Bepflanzung wurde etwas mehr grün ins Ortszentrum gebracht. Die Kosten für diese Umbaumaßnahme belaufen sich bei ca. 42.000, -- Euro. Auch das Projekt Straßenbeleuchtung NEU wurde bzw. wird weitergeführt. Als nächstes werden im Ortsgebiet Kirchdorf-Zentrum die „alten“ Laternen entfernt und mit den „neuen“ Leuchten ersetzt. Je nach budgetären Möglichkeiten werden wir nach und nach da unser gesamtes Gemeindegebiet, dort wo die Notwendigkeit besteht, neue Lichtpunkte aufstellen.

- Die beiden Wohnungen oberhalb der Volksschule wurden generalsaniert und stehen somit wieder zur Vermietung zur Verfügung. Für diese Arbeiten wurde ein Darlehen in der Höhe von 60.000, -- Euro aufgenommen. Die Rückzahlungen müssen aus Mieterlösen wieder getätigt werden.



- Das „große“ Vorhaben FF-Hausbau in Katzenberg ging auch in die Zielgerade und die Feuerwehr Katzenberg ist im November ins neue Zuhause umgezogen. Hier möchte ich auch nochmals das große Eigenengagement der Feuerwehr erwähnen, ohne diese tatkräftige Mitarbeit wäre die
- Umsetzung in dieser Form nicht möglich gewesen. Auch der Einsatz im Bauausschuss unter unseren Bauausschussobmann Manfred Pointer gehört da unbedingt erwähnt. Es wurden in vielen gemeinsamen Stunden beraten, mit der FF abgestimmt, verhandelt.
- und anschließend zur Beschlussfassung im Gemeinderat vorgelegt. Wir haben durch diese Vorgehensweise, ohne Generalunternehmer, Kosten gespart und im Endeffekt einen „Mehrwert“ bekommen. Die Gesamtkosten für den FF-Hausneubau belaufen sich auf ca. 750.000, -- Euro (Aufteilung Land 75%, Gemeinde 15% u. FF-Katzenberg 10%)

2.) Neue Projekte für 2024:



- Der Ausbau unserer Kläranlage steht an, hier sind wir gerade in der Entscheidungsfindung bzgl. der möglichen Varianten, die da in Frage kommen. Aus derzeitiger Sicht soll der Ausbau von derzeit 800 auf 1500 Einwohnergleichwerte erfolgen. Auch eine gewisse „Reservefläche“ soll vorgesehen werden. Es wurde die Planung an das Unternehmen HIPI in Vöcklabruck vergeben, sobald wir da genauere Daten haben, werden wir weitere Informationen geben.
- Kirchdorf nimmt beim Projekt Leerflächenimpulsprogramm des Landes OÖ teil. Es geht da darum „Leerstände“ im Dorfgebiet von Kirchdorf und Katzenberg wieder „Leben“ zu geben. Die Ortskernbelebung ist in vielen Gemeinde eine große Herausforderung, gemeinsam mit unsere Nachbarn Obernberg, Reichersberg, St. Georgen und Weilbach wollen wir da Schritte in die Gegenrichtung einleiten. Wir laden ALLE GemeindebürgerInnen zum Mittag ein, in einem beigefügten Fragebogen könnt ihr uns eure Ideen, Wünsche und Anliegen kundtun. Genauer dazu findet ihr in den nächsten Seiten dieser Ausgabe.
- Einen „neuen Weg“ wollen wir in der Gemeindeverwaltung gehen, nach intensiven Gesprächen in der Gemeinde (mit unseren Mitarbeitern in der Verwaltung und im Gemeinderat), mit unseren Nachbarn in Mühlheim und mit dem Land OÖ, hat sowohl Mühlheim als auch Kirchdorf einstimmig den Gemeinderatsbeschluss gefasst, miteinander in die Zukunft zu gehen. Es soll dies ein „Mehrwert“ und eine Absicherung unserer beiden Gemeinden sein und zudem den Bürgerservice zusätzlich ausbauen. Auch dazu gibt's im nächsten Jahr weitere Infos.
- Das Ziel der OÖ-Landesregierung ist es das Betreuungsangebot für unsere Kinder auszubauen. Auch darüber beschäftigen wir uns derzeit intensiv mit unseren Nachbarn in Mühlheim. Wir haben schon seit 2011 die Volksschule Miteinander (1. u. 2. Klasse in Mühlheim, 3. u. 4. Klasse in Kirchdorf) sehr erfolgreich umgesetzt. Der gemeinsame Sommerkindergarten und d. Ferienprogramm wir seit Jahren ebenfalls Angeboten, auch dort funktioniert die Abstimmung bestens. Wir beleuchten derzeit unsere Bildungs- bzw. Kinderbetreuungseinrichtungen, um uns Zukunftsfit aufzustellen. Unsere beiden Gemeinden Mühlheim und Kirchdorf wachsen durch Zuzug kontinuierlich. In gemeinsamen Besprechungen soll ausgelotet werden inwieweit da Veränderungen zur Absicherung beider Gemeinden, im Volksschulbereich und im Kindergartenbetrieb, sinnvoll wären. Es könnte am Ende herauskommen, dass in einer Gemeinde der Schulbetrieb und in der anderen Gemeinde der Betrieb von Kindergarten und Krabbelstube, angeboten wird. Wie gesagt der offene Prozess ist gestartet, es werden dazu ALLE (Schul- u. KindergartenpädagogInnen, Elternvertreter, d. jeweilige Bildungsausschuss der Gemeinde, ...) eingebunden. In einer gemeinsamen Informationsveranstaltung Bildungseinrichtung, am 17. Jänner 2024, werden dazu alle Interessierten in die MZH Mühlheim eingeladen. Falls man da am Ende einen gangbaren Weg findet, sind abschließend die Gemeinderatsbeschlüsse und die Freigabe vom Land OÖ ausschlaggebend.

3.) Laufender Betrieb in der Gemeinde, Budget, Gebühren, ...:

Wie jedes Jahr um diese Zeit ist die Voranschlagserstellung fürs kommende Jahr eine gewisse Herausforderung für jede Gemeinde. Neben den Fixkosten, die es für den Betrieb im Haushalt gibt, sind auch geplante investive Kosten im Budget zu berücksichtigen. Bei den steigenden Fixkosten treffen uns vor allem die Erhöhung der Abgabe im sozialen Bereich. Allein bei der Sozialhilfverbandabgabe macht das für Kirchdorf Mehrkosten von 33.000, -- Euro aus. Auch die Krankenanstaltenbeiträge, die Müllgebühren, die Lohnerhöhungen und steigende Energiepreise treffen uns da besonders. Auch all die notwendigen Arbeiten wie Winterdienst, Grünraumpflege sowie Schul- und Kindergartenbetrieb, als auch der ordentliche Betrieb unserer beiden Feuerwehren, sind Bestandteil des Jahresbudgets.

Bei investiven Kosten geht's unter anderem um Sanierungs- und Reparaturarbeiten bei unserem Kanalnetz. Nach der gesetzlich vorgeschriebenen alle 10 Jahre durchzuführenden Kanalnetzbefahrung wurden diverse

Mängel festgestellt, diese müssen im KJ 2024 behoben werden. Alles angeführte und noch weitere Punkte ergeben am Ende des Voranschlages eine Gegenüberstellung der Einnahmen und der Ausgaben. Leider wird's da in Kirchdorf auch im kommenden Jahr ein Minusergebnis geben. Und dieses Minusergebnis bedeutet das unsere Gemeinde im Härteausgleich ist und leider gewisse zusätzliche Richtlinien einzuhalten bzw. umzusetzen sind.

- Die Abfallgebühren sind aufgrund von Vorgaben des Bezirksabfallverbandes, beim Restmüll um ca. 10% und bei der Biotonne um ca. 5%, fürs kommende Jahr zu erhöhen. Höhere Frachtkosten und weniger Wertstofflöse sind dafür hauptsächlich verantwortlich. Der Biotonnenabfuhr wird es im Zeitraum Mai bis Oktober eine 14-tägige und von November bis April eine 4-wöchige Abholung geben.
- Eine Erhöhung der Kanalgebühren fürs kommende Jahr wird uns leider alle treffen, es ist dies nicht daraus resultierend d. wir die Kläranlage erweitern müssen. Vielmehr geht's da um eine Umsetzung des Landesgesetzes das besagt, dass Härteausgleichsgemeinden einen Aufschlag von zumindest 1,00 Euro pro Kubikmeter im Gebührenhaushalt beschließen müssen. Heißt für uns das zur gesetzlichen Mindestgebühr von Euro 4,11/m³ ein Aufschlag von Euro 1,00/m³ zum Tragen kommt, somit ist die Benützungsggebühr Euro 5,11/m³. Auch bei diversen Begünstigungen sind wir gezwungen Einschränkungen vorzunehmen.

All diese Schritte machen uns keine Freude, aber wir müssen diese gesetzlichen Vorgaben umsetzen. Bei Nichteinhaltung der Landesvorgaben wird es keinen Haushaltsausgleich des Landes geben. Es trifft nicht uns allein, auch vergleichbare „Kleingemeinden“ wie Mühlheim, St. Georgen, Weilbach, ... sind in derselben Situation. Gemeinden mit zahlreichen Gewerbebetrieben und dadurch auch Arbeitsplätze und eine dementsprechende Kommunalsteuer, wie z. B. Geinberg und Reichersberg, sind da in einer ganz anderen Situation. Aber es kann nicht überall die Industrie bzw. die Betriebe wachsen.

Im nächsten Gemeinderundschreiben werden wir die gesamte Gebührenliste und alle sonstigen wichtigen Informationen zum Gemeindebudget darstellen.

Soweit ein Streifzug über diverse Themen im heurigen Jahr, uns in der Gemeindegarbeit ist und bleibt es wichtig eine gute Information weiterzugeben. Das es auch Mitteilungen gibt, die nicht populär sind, wie z. B. fürs kommende Jahr die Gebührenerhöhungen, ist uns in der Gemeindegarbeit bekannt. Wir machen es uns bei all den Entscheidungen nicht leicht, behandeln die Punkte ausführlich und treffen dann die nötigen Entscheidungen.

Gratulationen/Ehrungen:

Seitens der Gemeinde darf ich auch unserem Musikverein zur erreichten Silbermedaille bei der Konzertwertung in Ried gratulieren. Auch dem Jugendblasorchester „Tricolore“, es ist dies eine Gemeinschaft der JungmusikerInnen aus Altheim, Kirchdorf und Mühlheim, gilt ein großer Applaus zu den großartigen Darbietungen beim Kirchenkonzert in Mühlheim.

Die stetige Fortbildung, diverse Schulungen und Bewerbe tragen dazu bei dass unsere Feuerwehren für Einsätze bestmöglich vorbereitet sind. Gratulation an die Mitglieder der FF Katzenberg die vor kurzem das technische Hilfeleistungsabzeichen abgelegt haben.



In der Jahresschlussitzung des Gemeinderats und der anschließenden gemeinsamen kleinen Weihnachtsfeier unserer Gemeinderäte und Gemeindebediensteten durften wir DANKE sagen und Mitarbeiter Ehrungen durchführen.

Unser Amtsleiter Franz Treiblmayr ist seit 30 Jahren im Gemeindedienst, seine umsichtige, gewissenhafte und sparsame Amtsführung ist immer wieder ein Garant in der vielfältigen Gemeindearbeit. Auch die Hilfsbereitschaft in vielen Situationen die das Jahr so mit sich bringt ist da herauszustreichen – Bürgernähe und Bürgerservice wird von Franz bestens „gelebt“.

Auch Franz Ranftl durften wir zum 20-jährigen Dienstjubiläum gratulieren. Die Bauhofleitung und die Führung der Kläranlage ist Tag für Tag eine Herausforderung. Sein Können und die Gewissheit über bestmögliche Erfüllung aller Aufgaben gibt uns alle Sicherheit.

Beiden Herren gilt unser großer Dank und die vollste Anerkennung für ihr Wirken in unserer Gemeinde. Wir wünschen Franz und Franz weiterhin viel Kraft, Ausdauer, gute Nerven und vor allem Gesundheit in den vielfältigen Aufgaben im Gemeindegeschehen.

Auch unsere geschätzte Kindergartenleiterin Gerti Schöppl hätte heuer ihr 25-jähriges Dienstjubiläum mitgefeiert, leider entschied das Schicksal es anders. Gerti war mit Leib und Seele Kindergartenpädagogin. Viel zu früh hat SIE uns für immer verlassen. Liebe Gerti wir bedanken uns für dein Tun und Wirken in unserem Gemeindekindergarten für unsere “ Kleinen Gemeindebürger“ und werden DIR liebe Gerti ein würdiges Andenken bewahren.



Am Schluss des Jahres ist es uns auch wiederum ein großes Anliegen DANKE zu sagen. Ganz viele tragen in unserer Gemeinde dazu bei, dass Kirchdorf so ist wie es ist. Ohne Ehrenamt würde vieles im Gemeinde- und Pfarrleben, in den Vereinen und auch bei unseren Feuerwehren nicht funktionieren. Mit etwas stolz können wir sagen, dass wir uns glücklich schätzen können hier leben zu dürfen. Kirchdorf ist eine lebens- und lebenswerte Gemeinde und jede/jeder leistet seinen Beitrag dazu. Danke fürs Miteinander und für euren vielseitigen Einsatz.

Einen herzlichen Dank möchten wir auch an das Team der Straßenmeisterei Obernberg richten, immer wieder werden wir bei diversen Vorhaben bestens unterstützt. Unser Straßenmeister Wilhelm Bartlechner kennt die Sorgen, Wünsche und Anliegen der Gemeinden und versucht uns immer wieder, soweit es möglich ist, bei unseren Vorhaben zu helfen.

Anfang Dezember dieses Jahres hat uns plötzlich der Winter überrascht, starker Schneefall und dadurch Schneemassen bis zu 50 cm innerhalb kurzer Zeit gab es zu bewältigen. Es war nicht einfach, aber unser Winterdienstteam und weitere Helfer gaben das Beste. Auch unsere beiden Feuerwehren haben bei den nötigen Arbeiten ihr bestmögliches geleistet. Soweit es möglich war, wurden die Straßen und Wege wieder schnellstmöglich freigegeben. DANKE an ALLE die mitgeholfen haben und auch DANKE für Verständnis und die Geduld in dieser Ausnahmesituation.



Ein Dankeschön auch an ALLE die dazu beigetragen haben das wiederum eine Weihnachtsstimmung in unserer Gemeinde Einzug gehalten hat. Den Christbaumspendern, für den Dorfplatz bei Karin und Franz Schreckensberger und bei der FF-Kirchdorf bei Hilde und Gerhard Mann. Auch dem „Kripperlteam“ und der Hofmarkler Zeche ein herzliches Vergelts Gott, zum einem fürs Aufstellen der Dorfkrippe und zum anderen für den Adventkranz am Dorfplatz.

Am Ende unseres Berichts bedanken wir uns bei allen die Beiträge in dieser Weihnachtsausgabe geschrieben haben, danke fürs Tun und für alle Beiträge im heurigen Jahr. Soweit es möglich war, wurde auch ein Jahresplan für 2024 erstellt und ist auch Bestandteil der Kirchdorfer Gemeindezeitung. Viel Freude beim „Schmökern“ und Durchblättern der Kirchdorfer Zeitung.

Liebe Kirchdorferinnen und Kirchdorfer, wir wünschen euch im Namen aller Gemeinderäte und Gemeindebediensteten ein frohes Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien und Freunde. Fürs neue Jahr 2024 ist unser größter Wunsch an euch Gesundheit, Glück, Zuversicht und Lebensfreude.

Eine gute Zeit und auf ein gutes Miteinander.

Euer Bürgermeister

Josef Schöppl

Eure Vizebürgermeisterin

Andrea Schachinger



Leider hat uns Frau Gerti Schöppl, Kindergartenleiterin und unsere liebe, hochgeschätzte Kollegin nach kurzer schwerer Krankheit viel zu früh für immer verlassen!

Nach längerer und reiflicher Überlegung hast Du damals, im Jahr 1998 unter dem damaligen Bürgermeister Josef Wührer den Grundstein für einen Kindergarten in unserer Gemeinde gelegt.

Im Sitzungsaal der Gemeinde wurde ein Kindergarten-Propositorium eingerichtet, wo die Kinder von dir und deinen Helferinnen fünf Jahre betreut wurden. Im Jahr 2003 erfolgte die Übersiedelung in den Neubau und ein Jahr später wurde mit großer Freude Eröffnung gefeiert.

Dazu noch dein Zitat aus der Festschrift: „Schon in meiner Jugendzeit waren mir die Kinder ein Anliegen, so war ich jahrelang in der Leitung der Jungschar und Jugend tätig. Zu dieser Zeit hätte ich nicht zu träumen gewagt, hier einmal meinen Wunschberuf „Kindergärtnerin“ ausüben zu können.“ (siehe Auszug aus der Festschrift)

Die unzähligen Martinsfeste, Faschingsumzüge oder Sommerfeste bereiteten dir große Freude und trugen immer deine persönliche und kreative Handschrift. Auch die kirchlichen Feste waren dir immer ein besonderes Anliegen und du legtest sehr viel Wert darauf, mit deiner Kindergartenschar dabei zu sein, wenn wir nur an die vielen Erntedankfeste denken. Du hast Bräuche und Rituale mit deiner Kindergartenschar mitgestaltet und ihnen im Jahreskreis nähergebracht und gelebt.

Du warst eine, die immer mehr getan hat, als es ihre Pflicht gewesen wäre. Der Zusammenhalt und die gute Zusammenarbeit mit deinen Kolleginnen und Kollegen waren dir immer ein besonderes Anliegen. So wuchsen wir in all den Jahren im Beruf immer mehr zusammen und es entwickelten sich Freundschaften über den Arbeitsalltag hinaus. Du hast gemeinsam mit deinem Gatten Sepp viele unvergessliche Gemeindeausflüge organisiert. Was haben wir gemeinsam alles erlebt und gesehen, wunderschöne Eindrücke und Erlebnisse bleiben für immer in der Erinnerung erhalten! So vieles wollten wir mit dir noch gemeinsam erleben, haben auch schon Pläne geschmiedet...

Dein Tun und Wirken in der Gemeinde und Pfarre, für unser Dorfleben ist an dieser Stelle auch noch zu erwähnen - und mit den Fotos und Berichten darüber könnte man Bücher und Chroniken füllen.

25 Jahre schlug dein Herz Tag ein, Tag aus für die vielen Kirchdorfer Kinder. Mit viel Geduld, Herzlichkeit und großem Engagement hast du jedes Kind liebevoll und sehr persönlich ein Stück seines Lebensweges begleitet und ihm Werte für's Leben mitgegeben. Selbst nach 25 Dienstjahren hast du dich noch auf jeden neuen Tag im Kindergarten gefreut. Du hast so auf ein baldiges Wiedersehen gehofft. So gerne wolltest du auch noch deinen kleinen Leonhard im Kindergarten willkommen heißen. Heuer hättest du dein 25-jähriges Dienstjubiläum gefeiert. Leider entschied das Schicksal es anders. Liebe Gerti, du fehlst an allen Ecken und Enden, aber besonders uns Arbeitskolleginnen und Kollegen, sowie dem Gemeinderat mit Vizebürgermeisterin Andrea Schachinger. Mit großer Wertschätzung und in Dankbarkeit mit vielen schönen Erinnerungen an dich werden wir zum Wohle der Gemeinschaft in deinem Sinne weiterarbeiten und dir ein würdiges Andenken bewahren!

Die Belegschaft der Gemeinde Kirchdorf am Inn
und der Gemeinderat Kirchdorf am Inn



D
A
N
K
E

liebe Gerti!

RUHE IN GOTTES FRIEDEN!

Sitzung des Gemeinderates am 16. November 2023

TAGESORDNUNG:

1. Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2023
2. Beitritt zum Standesamtsverband Ried im Innkreis: Satzung
3. Verwaltungsgemeinschaft Kirchdorf am Inn und Mühlheim am Inn: Vertrag
4. Bericht des Bauausschusses (Bau-3/2023, 06.11.2023)
5. Flächenwidmung 3.34 Katzenberg: Mischgebiet - Beschlussfassung
6. Flächenwidmung 3.35 Katzenberg: Dorfgebiet - Beschlussfassung
7. Flächenwidmung 3.36 Katzenberg: Sonderausweisung - Beschlussfassung
8. Sanierung Simetshamerstraße
9. Wohnungsvergaben - Volksschule
10. Gebäudeversicherung Feuerwehrhaus Katzenberg: Vergabe
11. Musikverein Kirchdorf am Inn: Zuwendung
12. Bewegungsarena Innviertel: Evaluierung - Neugestaltung
13. INTERREG: Grenzüberschreitendes, touristisches Entwicklungskonzept
14. Wohnsitzförderung für Studenten - Änderung
15. WEV Innviertel: Übertragungsverordnung nach der StVO
16. Abwasserentsorgungskonzept
17. Allfälliges

Sitzung des Gemeinderates am 14. Dezember 2023

TAGESORDNUNG:

1. Bericht des Prüfungsausschusses (Prü-5/2023, 04.12.2023)
2. Bericht des Umweltausschusses (Umw-3/2023, 27.11.2023)
3. Kanalgebührenordnung
4. Abfallordnung
5. Abfallgebührenordnung
6. Kassenkreditvertrag 2024: Vergabe
7. Festsetzung der Gemeindesteuern und Abgaben 2024
8. Voranschlag für das Finanzjahr 2024
9. Mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplan 2024-2028
10. Bodenaushubdeponie Mühlheim: Folgenutzungskonzept zur Deponieschließung
11. Evaluierung und SFK-Betreuung: Dreijahresvertrag 2024-2026
12. Sonder-Bedarfszuweisungsmittel 2023: Verwendung
13. Feuerwehrhausneubau Katzenberg: Vergaben
14. RWV Altheim-Geinberg: Haftungsübernahme für Grundkauf
15. Energiesparziel 2030 von öffentlichen Gebäuden
16. Allfälliges

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Foto links: Die rüstige Rentnerin Josefa Ranftl feierte ihren 95. Geburtstag. Seniorenbundobleute -team Ludwig Schießl, Josef Baier, Amtsleiter Franz Treiblmayr und Frau Vizebürgermeisterin Andrea Schachinger gratulierten sehr herzlich.



Foto rechts oben: Frau Luise Burgstaller, jetzt wohnhaft in Obernberg feierte ihren 70. Geburtstag. Luise ist Chorsängerin beim Kirchenchor und war auch Obfrau. Sie war in Kirchdorf pfarrlich in vielen Bereichen sehr engagiert und als Volksschullehrerin tätig. Vbgm*in Andrea Schachinger, Bgm Josef Schöppl, Seniorenbundobmann Ludwig Schießl und Christiane Nöbauer vom Kirchenchor sagten danke und gratulierten



Foto links:
Herr Müller Karl – Pirath
ehem. Priewasser Haus feierte seinen 85. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch zu den Auszeichnungen



Ing. Dominik Marbach hat am 11. September 2023 die Auszeichnung zum Ingenieur im Fachgebiet: Elektrotechnik/ Elektronik von der WKO OÖ erhalten. Er unterrichtet jetzt als Lehrer in der HTL-Braunau am Inn.



Ranftl Sebastian hat am 30. Mai 2023 die Masterprüfung abgeschlossen. Auszeichnung im Fachhochschul-Masterstudiengang „Sichere Informationssysteme“. Er hat den akademischen Grad MSc erworben.

Franz Danninger „eine Legende der Feuerwehr Katzenberg“ wurde 70 Jahre

„Weil Ehrenamt Ehrensache ist“ und ich aus Leidenschaft ein Vereinsmeier bin, sagt Franz

Franz ist auch Träger der goldenen Ehrennadel, der Gemeinde Kirchdorf und Ehrenkommandant der FF Katzenberg

Franz feierte seinen 70. Geburtstag im Gasthaus Schlosstaverne mit der Familie Freunden, Bekannten, Verwandten und langjährigen Weggefährten, mit den Feuerwehren von herent und drent – seine Freundschaft und Hilfsbereitschaft und sein unermüdliches jahrzehntelanges Tun und Wirken und das auch über die Gemeindegrenzen hinaus weiß man hier und dort, sehr zu schätzen, darum folgten auch viele Ehrengäste der Einladung, wie z.B. Bezirkshauptfrau Yvonne Weidenholzer mit Gatten Gust, LAbg. a.D. Franz Weinberger, vom Bezirksfeuerwehrkommando Jürgen Hell, Abschnittsfeuerwehrkommandant Hans Wimmer, BGM Josef Schöppl, Altbgm und Ehrenringträger der Gemeinde Josef Wührer und Abordnungen von dem bayrischen Kammeraden, um nur einige davon zu erwähnen.

Humorvoll musikalisch umrahmt wurde die Feierlichkeit die einem Volksfest gleicht, von der Irchinger Feuerwehrmusi aus den benachbarten Bayern wo Franz 10 Jahre aktives Mitglied ist und bis dato bei keiner Ausrückung fehlte. Auch die Kinder Schuhplattergruppe-St. Georgen wo sein Enkel „Clemens“ mitplattlt, überraschten „Franz“ mit einer Einlage.



Unser Vereinsmeier berichtet:

- 60 Jahre bin ich Musikant
- 58 Jahre bin ich Feuerwehrmann 1965 – der 1. Bewerb in Weilbach mit der Jugendgruppe Katzenberg
- 50 Jahre schreibe ich die Feuerwehrchronik mittlerweile habe ich 14 Chroniken
bzw. 500 Seiten ausgeschrieben darin sind 7800 Fotos und 1823 Einsätze in Wort u. Bild aufgezeichnet
- 50 Jahre bin ich bei der Hofmarkler Zeche als Tänzer und „Ansinger“
- 36 Jahre bin ich Bewerter des Bez. Ried, davon durfte ich 15 Jahre als Landesbewerter teilnehmen
- 30 Jahre bin ich Obmann des Schwarzen Kreuzes (Aufgaben Allerheiligen Sammlung –Durchführung und Betreuung des Kriegerdenkmals in Kirchdorf
- 25 Jahre bin ich Zivilschutzbeauftragter der Gemeinde Kirchdorf – Organisieren von Vorträgen
- 10 Jahre Musikant bei der Irchinger Feuerwehrmusi
- 30 Jahre war ich beim Musikverein Kirchdorf
- 20 Jahre Kommandant der FF Katzenberg
- 30 Jahre Fußball Geinberg-Altheim und 5 Jahre bei der Union Gurten
Mitglied beim Schützenverein und beim Seniorenbund Kirchdorf

Weil Kameradschaft keine Grenzen kennt:

- 40 Jahre halte ich die Kameradschaft zu den bayrischen Feuerwehren wie Bad Höhenstadt – Engertsham
Söldenau und Göbertsham
- 25 Jahre war ich erfolgreicher Trainer dieser Feuerwehren, wir nahmen 2mal an der Olympiaausscheidung teil.

Eine besondere Überraschung des Abends, war nicht „nur“ die große Gratulantschar- aus nah und fern, sondern die Verleihung einer Gold Verdienstmedaille.

Frau Direktor Sylvia Pröll wurde der Titel Oberschulrätin verliehen

Frau Dir. Sylvia Pröll wurde am 2.10.2023 von LH Mag. Thomas Stelzer und Bildungsdirektor Mag. Dr. Alfred Klampfer im feierlichen Rahmen im Steinernen Saal im Linzer Landhaus, für ihre langjährigen Verdienste im Bildungswesen, der Titel „Oberschulrätin“ verliehen. Seit fast 20 Jahren ist Frau Pröll „Lehrerin aus Leidenschaft“ in der Schule Kirchdorf.

2009/10 erfolgte eine Zusammenschließung der Schulen Kirchdorf und Mühlheim bzw. wurde die Schulkooperation Kirchdorf Mühlheim gegründet, seit dieser Zeit, pendeln die Lehrkräfte zwischen den beiden Schulstandorten, jedoch hat sich die Zusammenarbeit trotzdem bestens bewährt. Im November 2016 ging OSR-Frau Magda Gradinger in den wohlverdienten Ruhestand und somit übernahm Frau Sylvia Pröll die Leitung der Schulkooperation. Seit Sep. 2023 hat sie zusätzlich die Leitung der VS St. Martin/l. inne.

Eine Abordnung der Gemeinde und Pfarre ließ es sich nicht nehmen und gratulierte „daheim“, Frau Dir. Sylvia Pröll zur Titelverleihung im GH Marienhof in Kirchdorf.

Beide BGM bedankten sich bei ihr, für ihr Tun und Wirken und ihr Engagement für unsere Schüler, an den beiden Schulstandorten und würdigten so ihre Verdienste rund um das Bildungswesen vor Ort. Weiters bedankte sich Prälat Markus Grasl, dass pfarrliche Rituale im Jahreskreis auch in der Schule gelebt werden und div. Vorbereitungen für pfarrlichen Festen wie z.B. die Erstkommunion in der Schule „Miteinander“ mitgetragen werden, das ist nicht überall so und keineswegs selbstverständlich, so der Propst des Augustiner Chorherrenstiftes Reichersberg.



Leider mussten wir Abschied nehmen von...



Gerti Schöppl, Graben,
ehem. Kindergartenleiterin
im 59. Lebensjahr

†
1. Oktober 2023



Maria Riedlsperger,
Ufer- zuletzt Alten –
und Pflegeheim
Oberberg
im 90. Lebensjahr

†
11. Dezember 2023



Kirchlich geheiratet haben Gabriela Schachinger und Michael Schönauer in Kirchdorf am Inn. Herzliche Gratulation!

Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs am 24.10 und 25.10.2023

Gerade im Zusammenleben und in der Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen ist Sicherheit ein großes Thema und Unfälle zu Hause oder in Kindergarten und Schule können schnell passieren. Bei dem 6-Stündigen Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs, geleitet von Ratzinger Tina (Österreichisches Rotes Kreuz), konnten die dreizehn TeilnehmerInnen praktische und theoretische Erfahrungen sammeln. Das Themen-Spektrum dieses Kurses reichte von Säuglingen, über Kleinkinder bis hin zu Schulkindern. Ein besonderes Augenmerk wurde auf die Unfallverhütung und die Basismaßnahmen gelegt. Abschließend bekamen alle TeilnehmerInnen eine Bescheinigung über den positiven Abschluss des Kurses.



Roter Rüben Aufstrich

Zutaten: für 4 Personen

250 g Magertopfen
½ Becher Joghurt
1 rote Rübe gekocht
1 Apfel, säuerlich
Salz, Pfeffer
Kren frisch

Zubereitung:

Topfen und Joghurt glatt rühren. Rote Rübe und Apfel raspeln.
Alle Zutaten gut vermischen und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Mit etwas geriebenem Kren verfeinern und im Kühlschrank zugedeckt ziehen lassen.

TIPP

Kren liefert wertvolle Vitamine, Mineralstoffe sowie scharfe Senföle, die das Immunsystem für den Winter stärken.

Weitere Rezepte sowie Infos und Tipps finden Sie auf www.gesundes-oberoesterreich.at



KINDERGARTEN



Oktoberfest im Kindergarten

Der Bürgermeister spendierte uns Weißwürste, Brez'n und Limo. Manche Kinder kamen in Tracht, mit der Lederhose in den Kindergarten.



Nationalfeiertag

Wir hissten gemeinsam mit den Schulkindern die Österreich Fahne und sangen dazu die Nationalhymne. Im Anschluss gab es von den Mesnerinnen Zwetschgenpfesen und Tee.

Dinospaß im Kindergarten

Mit dem Projekt Dinospaß, wird mehr Spaß an der Bewegung vermittelt und die Kinder lernen den eigenen Körper besser kennen. Es werden richtige Hebe- und Bückenbewegungen, verpackt in Bewegungsgeschichten und Spielen geübt und unter Einbeziehung aller Sinne werden Begriffe wie Knochen, Muskeln, Wirbelsäule... näher gebracht.

Die Finanzierung des Projekts erfolgt durch das Land OÖ, wobei die Eltern einen Unkostenbeitrag bezahlen. Sehr herzlich bedanken wir uns bei der Gesunden Gemeinde Kirchdorf, die einen Teil der Kosten übernommen hat.



Laternenfest

Zahlreiche Familienangehörige und Besucher waren dabei, als die Kinder die einstudierten Lieder und Gedichte sowie das Martinsspiel in der Kirche präsentierten. Anschließend spazierten wir mit unseren Laternen zum Dorfplatz wo wir den Abend mit Kinderpunsch, Glühwein und Kekse ausklingen ließen.

Anschließend spazierten wir durch den Friedhof, am Grab von Gerti vorbei, um auch ihr unsere schön leuchtenden Laternen zu zeigen und weiter zum Dorfplatz wo wir den Abend mit Kinderpunsch, Glühwein und Kekse ausklingen ließen.

Advent – Vorweihnachtszeit im Kindergarten

Im Kindergarten ist wieder ein Wichtel eingezogen, der lustige Streiche spielt oder uns mit Botschaften überrascht. Neugierig bewundern die Kinder sein Wichtelhaus und fragen sich ob er wohl auch mal zum Spielen rauskommt? Täglich sitzen wir uns beim Adventkranz zusammen, hören Geschichten oder singen Weihnachtslieder. Besonders aufgeregt waren wir am 6. Dezember. Der Nikolaus begegnete uns am Dorfplatz bei der Dorfkrippe. Er erzählte uns von seiner weiten Reise, aus seinem Leben und hatte für jedes Kind ein Nikolaussackerl dabei. Nach unserem Gedicht und Nikolausliedern überreichten manche Kinder noch selbstgebastelte Kunstwerke und Zeichnungen, welche sie extra für den Nikolaus angefertigt haben.



Die 4. Schulstufe besucht die Bezirksstadt Ried



Am 14. November fuhr die 4. Schulstufe mit dem Zug in die Bezirksstadt.

Nach einer kindgerechten Führung im Volkskundehaus machten wir einen Rundgang durch die Innenstadt zu den verschiedenen Plätzen von Ried.

Abschluss bildete die Stadtpfarrkirche, die die Kinder selbständig anhand von Fragen erkunden durften. Um 12.00 Uhr ging es mit dem Zug wieder heimwärts.

Gesunde Jause

In regelmäßigen Abständen werden die Kinder der Volksschule in Kirchdorf von den Müttern mit einer gesunden Jause verwöhnt. Die Schüler und Schülerinnen freuen sich immer darauf, weil die Mütter schauen, dass regionale Produkte verwendet werden und außerdem schmecken die gesunden Köstlichkeiten sehr lecker.

Christkindl in der Schuhschachtel

Auch dieses Jahr hat sich die Volksschule Mühlheim/Kirchdorf und der Kindergarten wieder an der Aktion „Christkindl in der Schuhschachtel“ beteiligt.

In den letzten Wochen packten die Kinder, gemeinsam mit ihren Eltern, Geschenke für andere Kinder zusammen und der Packerlturm in unserer Schule wurde von Tag zu Tag größer!

Am 6. Dezember war es dann soweit, und die Geschenke wurden abgeholt. Die Kinder durften mithelfen, die über 80 bunten Pakete im Auto der Straßenmeisterei zu verstauen.

Dabei erfuhren sie auch von einem Mitarbeiter, welche große Freude sie den Kindern in der Ukraine, Rumänien... machen, da er selbst einmal bei der Übergabe dabei war und wie berührend die strahlenden Kinderaugen waren.



Mütterrunde

Adventskranzweihe mit Bratwürstlsonntag, Punschstand und Keksverkauf

Nachdem die fleißigen Helfer den Dorfplatz vom Schnee befreit hatten, konnte heuer bei perfektem Sonnenschein gemeinsam in den Advent gestartet werden. Der Pfarrgemeinderat und die Mesnerinnen sorgten für Bratwürstl mit Sauerkraut. Beim Punschstand der Mütterrunde konnte man sich mit Glühwein und Punsch wärmen.

Natürlich wurden wieder von den Kirchdorfer Mamas selbst gebackene Kekse und Kuchen verkauft. Vielen Dank an alle Keksebäckerinnen, mit denen wir 90 Packungen füllen und bis zur letzten Packung verkaufen konnten.



Auch in diesem Jahr wurde wieder von der Mütterrunde in der MZH Kirchdorf „Dance for Kids“ mit Irena Kainhofer angeboten.

Für 20 Kinder stand jeden Donnerstag Spaß, in Zusammenhang mit Tanz und Musik im Vordergrund.

Die Mütterrunde lädt am Samstag,

2. März 2024 von 9 – 12 Uhr

zu einem KINDERWARENBASAR in die MZH in Kirchdorf am Inn ein. (Einladung hinten in der Gemeinde Zeitung)

Infos bei Yvonne Gattermaier 0699/1122 9071



Elternverein

Am 13. Dezember fand die Jahreshauptversammlung der Elternvereine Kirchdorf – Mühlheim statt. Marina Schachinger wurde wieder als Obfrau gewählt.



Vorankündigung: Am Sonntag, 11. Februar 2024 um 14 Uhr findet wieder der **FASCHINGSZUG** mit anschließendem gemütlichem Beisammensein und Kinderprogramm in der MZH Kirchdorf am Inn statt.

Der Elternverein bitte die Vereine, andere Gruppierungen oder Personen wieder um ihre Teilnahme am Faschingszug.

CHOR und THEATERGRUPPE

Der 2-tägige Chorausflug (30.09.- 01.10.2023) wurde bei den Wasserfällen in Golling gestartet. Nach dem Mittagessen fand eine Besichtigung im Hangar 7 am Salzburger Airport statt. Ein sehenswertes Museum mit historischen Flugzeugen, Formel-1-Rennwagen und einigem mehr. Der nächste Tag wurde mit einer Stadtführung in der Altstadt in Salzburg begonnen, die im Schloss Hellbrunn endete. Das Wetter spielte herrlich mit und so fand der Sonntagnachmittag auf der Trattbergalm einen schönen Ausklang.



Am 11. + 12. Oktober wäre eine 2-tages Schifffahrt der Theatergruppe mit einem Kabarett am Schiff geplant gewesen. Das Kreuzfahrtschiff wäre in Passau gestartet und hätte am nächsten Tag in Wien angelegt. Leider wurde diese Reise aufgrund „Niederwasser“ abgesagt. So wurde kurzfristig beschlossen gemeinsam ins Chili Peppers nach Ried essen und anschließend ins Kino zu gehen.



Am 22. November fand die Jahreshauptversammlung die auch gleichzeitig die Cillifeier ist, statt. (Cäcilia – Schutzpatronin der Kirchenmusik)

Neben 29 Chorproben und 26 Theaterproben, wurde auch zu 32 verschiedenen Aktivitäten „ausgerückt“. Dazu zählen Gesänge zu den Hochfesten, Begräbnisse, Hochzeiten, Theaterbesuche und Konzertbesuche.

Hr. Thomas vom Stift Reichersberg und Herr Bürgermeister Josef Schöppl drückten dem Chor/Theatergruppe ihre Wertschätzung aus und luden zum Essen mit Getränken in die Schlosstaverne Katzenberg ein.

HOFMARKLER ZECHÉ

Eine Zusammenkunft der Hofmarkler Zeche fand am 8. November statt. Rückblickend fanden aufgrund der immer weniger werdenden Tanzpaare, keine Landlerproben statt.

Am Mittwoch 10. April 2024 soll das Tanzen wieder aufgenommen werden bzw. ein Neustart mit Tanzproben erfolgen, wo sehr gerne neue Tanzpaare kommen und sich melden dürfen.

Ansprechpersonen sind die Mitglieder der Hofmarkler Zeche.



Obwohl seit dem Tod von Josef Schachinger (Zechmeister) keine Tanzproben stattgefunden haben, war die Zeche aktiv und so wurde schon traditionell wieder der Adventskranz, der im Pavillon hängt gebunden. Fachkräftige Unterstützung gab es von Silvia Moosbrugger, selbst ein Mitglied der Zeche. Auch beim Aufbau der Dorfkrippe, halfen einige Männer der Hofmarkler mit.

Für das nächste Jahr steht am 3. April die Jahreshauptversammlung der Zeche an. Auch ein Maibaum am 27. April soll wieder in Katzenberg aufgestellt werden. Das Maibaumfest, wo alle sehr herzlich eingeladen sind, findet am Pfingstmontag, den 20. Mai

statt. Eine Maiandacht, gestaltet von der Zeche ist am Sonntag, den 26. Mai bei der Wührerkapelle geplant.

Zwei traurige Nachrichten haben uns sehr getroffen. Frau Anna Windsperger, ein langjähriges Zechmitglied ist verstorben. Und viel zu früh von uns gegangen ist Gerti Schöppl. Gerti war eine aktive Tänzerin und bei vielen Aktivitäten und Ausrückungen dabei. Die Mitglieder der Hofmarkler Zeche drücken beiden Familien ihr tiefes Mitgefühl aus.



BIBLIOTHEK

Im nächsten Jahr feiert die öffentliche Bibliothek in Kirchdorf am Inn – 10 Jahre. Wahnsinn wie schnell die Zeit vergeht. Dank dem Engagement des Bibliotheksteams, durch den Bücheraustausch mit der Volksschule in Mühlheim, dem regelmäßigen Besuch der Kindergarten- und Volksschulkinder, Buchausstellungen, Leseaktion und zuletzt eine Unterhaltungsstunde mit den Kindern zum Gedenktag an Otfried Preußler (kleine Hexe), kann jährlich eine Steigerung an ausgeborgten Büchern, Zeitschriften und Spielen verzeichnet werden. Vielen Dank auch den Sponsoren, Privatpersonen oder Firmen die Zeitschriften Abos sponsern, zuletzt die Goldhaubenfrauen oder der Jugend, die finanziell zum Kauf von überwiegend Kinderbücher gesponsert haben. Vielen Dank!



Bild links oben: Die Gewinner der diesjährigen Leseaktion Clemens, Lukas, Felix und Heidi

Bild links unten: Der regelmäßige Besuch der Volksschulkinder (in Kirchdorf ein Teil von den 3. + 4. Klassen) mit Lehrerin Doris Seifried

Bild rechts oben: Die Volksschulkinder in Mühlheim (1. Klasse) die eine Tasche gefüllt mit einem Buch (Sponsoring Goldhaubenfrauen) und die alle einen Gutschein über eine Jahreskarte von der Bibliothek erhalten

JUGEND (VFJ)

Auch in diesem Jahr haben wir, der Verein zur Förderung der Jugendarbeit (Aufest Jugend) wieder 1500€ für gemeinnützige Zwecke gespendet. Die Bibliothek in unserem Dorf ist ein wichtiger Ort für den Kindergarten und die Volksschule. Deshalb haben wir uns entschieden, einen Teil unserer Spende dafür zu verwenden, die Bibliothek zu stärken. Gemeinsam mit den engagierten Bibliothekarinnen haben wir uns in Ried aufgemacht, um Kinderbücher im Wert von 300€ auszusuchen. Diese haben wir dann voller Freude an die Bibliothek übergeben.



In diesem Jahr haben wir uns außerdem dazu entschlossen, einen besonderen Fokus auf das Thema Krebs zu legen. Ein Teil unserer Spende wurde für eine kostenintensive Therapie eingesetzt, während der andere Teil an die OÖ-Kinderkrebshilfe ging. Mit diesem Beitrag unterstützen wir Kinder, die aufgrund von Krankheit nicht persönlich am Schulunterricht teilnehmen können. Die Spende hilft dabei, **für diese Kinder einen Avatar zu finanzieren**, der sie stellvertretend im Klassenzimmer repräsentiert.

Mit dieser Spendenaktion möchten wir dazu beitragen, dass jeder, unabhängig von den Herausforderungen, die das Leben stellt, die Möglichkeit hat, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.



Was ist ein Avatar? Mithilfe des Avatars, einer Art Kommunikationscomputer kann der Unterricht von zu Hause aus verfolgt werden. Die Steuerung ist über das Tablet möglich.

Wenn das Kind z.B. krankheitsbedingt, nicht in der Schule sein kann, steht der Avatar in der Schule auf seinem Platz in der Klasse und es kann von daheim aus mitsteuern. Klickt es ein Symbol an, leuchtet der Avatar grün auf und signalisiert dem Lehrer, dass das Kind aufzeigt. Auch kann man über das Gerät mit der Klasse sprechen oder an Gruppenarbeiten teilnehmen. Man hat das Gefühl, das der Schüler anwesend ist, ohne sich in seinem verletzlichen Zustand zu zeigen. Quelle: OÖ. Nachrichten



Am 7. Dezember fand die Jahreshauptversammlung der VFJ statt. Vier neue Mitglieder konnten aufgenommen werden. Jakob, Felix, Sarah und Thomas verstärken nun die Jugend der jetzt insgesamt 79 Mitglieder.

Neu im Ausschuss sind: Jana und Sarah

Obmann: Rene Schönberger (nicht im Bild) Stellvertreter: Maximilian Pointner und Victoria Nöbauer, Kassierin: Madeleine Aigner und Schiffsführerin: Elisabeth Schöppl, alle anderen im Bild unten sind Beiräte.



Am 25. November hat die Jugendmesse mit anschließenden Punschverkauf stattgefunden. Die Nikolausaktion wurde heuer mit drei Gruppen durchgeführt.





Goldhaubenfrauen

Dekanat Reichersberg

ABSCHLUSSGOTTESDIENST der
VISITATIONSWOCHEN AM 7.10.2023



Den Abschlussgottesdienst feierte Bischof Manfred Scheuer gemeinsam mit dem Visitatorensteam und Ministrantinnen aus den 16 Pfarren des Dekanates Reichersberg.

Unter der Gesamtleitung von Hubert Gurtner gestaltete der Projektchor des Dekanates die Hl. Messe.



Beim gemeinsamen feierlichen Einzug verleihen die Goldhaubenfrauen des Dekanates Reichersberg in ihren wunderschönen Goldhaubenkleidern dem Festgottesdienst einen besonderen Glanz. Die Goldhaubenfrauen zeichnen sich aber nicht nur dadurch aus, dass sie Kultur und Brauchtum leben und bei feierlichen Hochfesten mit dabei sind, sondern sie packen auch immer wieder ordentlich an und zeigen sich nach ihrem Arbeitseinsatz immer wieder spendenfreudig. Natürlich war sofort klar, dass die Goldhaubenfrauen des Dekanates Reichersberg auch im Anschluss zur Agape einladen. Der Erlös kommt wie immer bei „uns“ einem sozial caritativen Zweck zugute!

Nach getaner Arbeit machte sich eine Abordnung der Goldhaubenfrauen auf dem Weg zur Adalbert Stifter Schule und übergaben einen Teilbetrag des Erlöses von 400 €. Der Betrag wird für die Anschaffung von Therapiegeräten verwendet und wie man sieht freuen sich die Kinder mit ihren Lehrerinnen besonders darüber.



Auch die Goldhaubenfrauen sind jedes Jahr beim Bratwurstelssonntag mit einem Stand vertreten und bedanken sich für euren Einkauf!

MUSIKVEREIN



Am 19. Oktober 2023 wurden heuer erstmalig 216 Musikerinnen und Musiker von 33 Musikkapellen aus dem Bezirk Ried im Fill Future Dome in Gurten vom OÖ-Blasmusikverband geehrt.

In unserem Verein gratulieren wir: Kornelia Hölzl und Johanna Schöppl für ihre 15-jährige Mitgliedschaft zur Verdienstmedaille in Bronze und Thomas Schachinger für 25 Jahre Mitgliedschaft zur Verdienstmedaille in Silber.

Franz Treiblmayr bekam das Blasmusik Ehrenzeichen in Silber und Karl Weinberger das Blasmusik Ehrenzeichen in Gold durch Landesvizepräsidentin Katrin Bointner und Bezirksobmann/Landesvizepräsident Roland Fellner überreicht.

Wir bedanken uns für euer Engagement und eure ehrenamtliche Arbeit bei uns im Musikverein.

Die Verleihung der Musikerleistungsabzeichen fand am 3. Dezember 2023 in der Jahnturnhalle in Ried/Innkreis statt.

Wir gratulieren Arthur Lison am Schlagzeug und Jakob Windsperger auf der Posaune zum Leistungsabzeichen in Bronze.

Weiters legte Cornelia Lederbauer auf der Klarinette und auf dem Fagott das Leistungsabzeichen in Silber ab.

Der Musikverein geht am 26. Dezember 2023 Neujahrblasen und überbringt der Kirchdorfer Bevölkerung musikalische Neujahrsgrüße.



Beginn ist um 09:00 Uhr, hier unsere vier Routen:

- **Tour 1:** Ufer – Mayr Siedlung – Mitterweg – Feuerwehrhaus – Graben
- **Tour 2:** Katzenbergleithen – Katzenberg
- **Tour 3:** Auerbergweg – Schwarzmayr – Wührer – Wimmer – Pirath ab Wührer – Simetsham
- **Tour 4:** Brunnwies – Lison – Kirchdorf Ost – Kirchdorf Mitte – Kirchdorf Richtung Leithenschmied

AKTUELLES VON DEN KIRCHDORFER SENIOREN

Besuch der Kellergröppe in Raab

Interessante Einblicke bekamen die Kirchdorfer Senioren beim Besuch der Kellergröppe in Raab, eine sehr ungewöhnliche und einmalige Anlage, bekannt durch die Sendung „9 Plätze - 9 Schätze“.



Diese unter Denkmalschutz stehenden Sandkeller dienten schon im Mittelalter bei konstanten acht Grad Celsius und relativ hoher Luftfeuchtigkeit als Lagerräume für Bier. Ein Denkmal von Franz Stelzhamer weist darauf hin, dass unser Mundartdichter oftmals und gerne dort eingekehrt ist. In einer spannenden und unterhaltsamen Führung erfuhren sie mehr über die Geschichte dieses besonderen Ortes. Auch die



Wallfahrtskirche Maria Bründl und die Gnadenkapelle mit zahlreichen Votivbildern wurden besucht.

Exkursion nach Suben



In einer Führung erfuhren die Kirchdorfer Senioren anhand einer geschichtlichen Zeitreise viel Interessantes von der ehemaligen Befestigungsanlage über die Gründung eines Chorherrenstiftes bis zur heutigen Justizanstalt. Sie erhielten Einblick in die umfangreichen Aufgabengebiete, von der Betreuung der Straftäter über Maßnahmen zur zielgerichteten Aus- und Weiterbildung bis hin zur sinnvollen Freizeitgestaltung. 18 Anstaltsbetriebe stehen zur Verfügung, darüber hinaus werden Kurse angeboten und auch das Vorbereiten auf das Ende der Strafzeit ist ein wichtiger Aspekt.

Einen gemütlichen Ausklang fand dieser interessante Vormittag im Gasthaus Labmayer in Suben.

Weihnachtsfeier der Kirchdorfer Senioren



Zur traditionellen Vorweihnachtsfeier konnte Obmann Josef Baier zahlreiche Mitglieder begrüßen. Nach dem Gottesdienst, der von PasAss. Patrizia Wohlmacher feierlich gestaltet wurde, trafen sich alle zum gemeinsamen Mittagstisch im Gasthaus Salletmeier in Katzenbergleithen. Auch Bgm. Josef Schöppl richtete Grußworte an die Versammelten und stellte sich mit einer Zuwendung ein. Der Nachmittag wurde mit Gedichten und weihnachtlichen Liedern gestaltet und stimmte auf die kommende Weihnachtszeit ein. Die Feier klang bei gemütlichem Beisammensein mit Kaffee und Keksen aus.

Wir wünschen allen Kirchdorfer Senioren ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches und erfolgreiches Neues Jahr! Das Obleute-Team und der Vorstand freuen sich wieder auf viele nette Begegnungen im Jahr 2024!

UNION KIRCHDORF AM INN

Am 4. November fand im GH Schloßtaverne in Katzenberg, die JHV der Sportunion mit Neuwahlen statt.

Lukas Schießl wurde wieder zum Obmann der Union gewählt. Neben zahlreichen Mitgliedern konnte Obmann Lukas Schießl auch viele Ehrengäste wie Bürgermeister Josef Schöppl, Vizebürgermeisterin Andrea Schachinger und Ehrenobmann Hugo Zimmerer begrüßen.

Nach der Begrüßung durch Schießl und dem Totengedenken, folgten umfangreiche Tätigkeitsberichte der 3 Sektionen „Fußball“, „Stocksport“ und „Volleyball“. Die Sektionen können auf ein erfolgreiches aktives sportliches Vereinsjahr zurückblicken. Nach einem kurzen Unterhaltungsprogramm, einem Quiz erfolgten Neuwahlen, sowie Gruß und Dankesworte durch BGM Josef Schöppl.



Wir gratulieren dem wiedergewählten Union Obmann Schießl Lukas. Sowie den Sektionsobmännern Geßl Bruno - Sektion Stocksport, Weinberger Karl - Sektion Volleyball und Philipp Pointner - Sektion Fußball mit ihren Ausschüssen



Ganz besonders geehrt und gedankt wurde Frau Schneider Greti, die seit Jahrzehnten bei der Bierliga für saubere Fußball Dressen sorgte. Die JHV fand bei gemütlichen Beisammensein mit vielen Nachbesprechungen, ihren Ausklang.

Sektion Fußball - Bierliga Katzenberg mit Obmann Philipp Pointner und Union Obmann Lukas Schießl überreichten Frau Schneider Greti als Dank und Anerkennung einen Genusskorb.



SEELENSONNTAG



Neben der FF Kirchdorf mit Kommandant Weiermann Christian und der FF Katzenberg mit Kommandant Martin Danninger, folgten viele Gottesdienstbesucher der Einladung zur Seelensonntagsmesse.

Zelebriert wurde der Gedenkgottesdienst durch Prälat Markus Gasl, für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Kirchdorf. Das Kriegerdenkmal (von 1954), wurde im Jahre 2012 renoviert, und stellt so ein würdiges MAHNMAL dar. Am Seelensonntag gedenkt man dort, den gefallenen Soldaten der 1.u.2. Weltkriege und jedes Jahr wird ein Ehrenkranz niedergelegt (Die Finanzierung dafür übernimmt die Gemeinde Kirchdorf.)

4-mal im Jahreskreis sorgt Silvia Moosbrugger „Pustebblume“ Floristik beim Kriegerdenkmal für den wunderschönen Blumenschmuck, die Kosten für den Blumenschmuck 2023 übernahm Frau Silvia Moosbrugger, ein herzliches Dankeschön dafür! Auch für 2024 hat sich wieder ein Sponsor für den Blumenschmuck gefunden! Danke an die FF Katzenberg für die Kostenübernahme für den Blumenschmuck 2024.

Dank, gilt auch den Senioren mit Georg und Josefa Schießl, die für die Bewässerung und den Kerzenspenden, beim Kriegerdenkmal Sorge tragen.

Ein herzliches Vergelt's Gott an Herrn Franz Danninger Beauftragter des österr. schwarzen Kreuzes für die alljährliche Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge.

Aktuelles von der FF Kirchdorf/Inn



Neben dem „alltäglichen“ Feuerwehrbetrieb mit diversen Übungen und Einsätzen, wurden im Herbst 2023 von den Mitgliedern der FF Kirchdorf zahlreiche Ausbildungen und Lehrgänge absolviert.

Weiterbildung für Feuerwehr-Ersthelfer

Christian Weiermann nahm am 02.10.2023 an der FMD-Weiterbildung im Feuerwehrhaus Auroldmünster teil.

Verkehrsregler- Lehrgang

Anja Nöbauer und **Valentin Aigner** absolvierten am 07.10.2023 erfolgreich den Verkehrsregler-Lehrgang in Ried.

Grundausbildung & Grundlehrgang

Stephanie Kölbl absolvierte im Herbst Ihre Grundausbildung, nahm von 13.10. bis 14.10.2023 am Grundlehrgang („Abschluss Truppmann-Ausbildung“) in der Kaserne Ried teil und konnte diesen mit „**vorzüglichem Erfolg**“ abschließen.



Lehrgänge in der OÖ Landes-Feuerwehrschiele

Christian Weiermann absolvierte von 16.10. - 18.10.2023 erfolgreich den **Einsatzleiter- Lehrgang**.

Anja Nöbauer machte von 30.10. bis 31.10.2023 den **Schrift- und Kassenführerlehrgang**.

Truppführerprüfung

Es wurde im Herbst auch mit der Truppführer- Ausbildung (erweiterte Grundausbildung) in der Feuerwehr fortgefahen und an den entsprechenden Modulprüfungen, am 04.11.2023 in Geinberg teilgenommen. **Kölbl Stephanie, Johannes Schrems** und **Johannes Treiblmayr** schlossen hierbei das Modul Funk ab. **Anja Nöbauer** absolvierte erfolgreich das Modul kraftbetriebene Geräte.



Funklehrgang

Manuel Aigner und **Robert Finkenzeller** absolvierten im Zeitraum von 10.11.2023 bis 18.11.2023 den Funklehrgang, welcher vom BFKDO Ried in der NMS Mettmach abgehalten wurde.



Christbaum

Zur besinnlichen Jahreszeit ist vor dem Feuerwehrhaus wieder unser schon traditioneller Christbaum zu bewundern. Herzlichen Dank an die Familie **Gerhard & Hilda Mann** für die Spende des Christbaums in diesem Jahr!



Licht aus Bethlehem 2023

Am **24. Dezember** von **08:00 bis 12:00 Uhr** besteht wieder die Möglichkeit das Friedenslicht beim **Feuerwehrhaus in Kirchdorf** abzuholen

*Die Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf wünscht
Frohe Weihnachten und besinnliche Feiertage!*



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
KATZENBERG

retten – löschen – schützen – bergen

Einsätze:

Am 27. Oktober wurden wir zu Aufräumarbeiten nach einem Unfall zur Simetshamer Kreuzung alarmiert. Eine Lenkerin hatte beim Einbiegen in die Gemeindestraße den Gegenverkehr übersehen. In den frühen Morgenstunden vom 29. Oktober wurden wir zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person zur Kreuzung der B148 mit der Kramergasse/Nonsbach alarmiert. Am 1. Dezember kam es zu einem Verkehrsunfall auf der B148 Höhe Eckinger Kapelle. Auf der winterlichen Fahrbahn war ein Fahrzeug ins Schleudern gekommen und in den Gegenverkehr geraten. Zum Glück wurden bei allen drei Unfällen die Beteiligten nur leicht verletzt.

Schneechaos: Im Anschluss an den Einsatz wurde die FF Kirchdorf bei der Bergung eines hängengebliebenen LKW unterstützt. Auch in den darauffolgenden Tagen und Stunden waren wir immer wieder im Einsatz um Verkehrswege freizumachen bzw. umgestürzte Bäume zu entfernen.



Leistungsabzeichen und Lehrgänge:

Am 28. Oktober fand das Weber-Hydraulikseminar bei uns im neuen FF Haus statt. Als Gastgeber durften wir 34 Teilnehmer, darunter 3 Kameraden von unserer Wehr begrüßen. Neben der Theorie am Vormittag, wurde am Nachmittag der Umgang mit dem Hydraulischen Bergegerät an mehreren Fahrzeugen geübt.

Besonders stolz sind wir auf gleich **7** Mitglieder, die die Truppmann-Ausbildung erfolgreich absolviert haben.

Außerdem haben 3 unserer Jugendmitglieder (Hanna, Florian und Isabella) die Bayrische Jugendflamme in Bronze abgelegt.

Kirchsteiger Thomas hat den Funklehrgang erfolgreich abgeschlossen.

Gemeinsam mit der FF St. Georgen haben **13** Kameraden das Technische Hilfeleistungs-Abzeichen (THL) abgelegt. Unsere Ausbeute 5x Bronze, 5x Silber und 3x Gold.



Umzug:

Am 11. November war es endlich soweit – der Umzug in unser neues Feuerwehrhaus!

Wir möchten uns nochmals bei allen Helferinnen und Helfern für die Unterstützung in den letzten Monaten bedanken. Wir sind sehr stolz auf unser neues Zuhause. Ein besonderer Dank ergeht an die Gemeinde und an unseren Bürgermeister Schöppl Josef. Ihr habt uns bei der Verwirklichung unseres Projektes immer unterstützt und so konnte ein modernes und zukunftsorientiertes Feuerwehrhaus geschaffen werden.



Licht aus Bethlehem:

Die Jugendgruppe unserer Feuerwehr freut sich sehr, dass wir das Licht aus Bethlehem wieder zu euch nach Hause bringen dürfen. Am Vormittag des 24. Dezember kommt unsere Jugend nach Katzenberg, Katzenbergleithen und Simetsham.



**retten – löschen –
schützen – bergen**



JAGDGESELLSCHAFT KIRCHDORF AM INN

Da jetzt die letzten Felder abgeerntet sind, haben die Rehe jetzt fast keinen Einstand mehr. Dies führt jetzt dazu, dass man wieder vereinzelt größere Rudel vorfindet. Eine Bitte an die SpaziergängerInnen sich auf den Wegen zu halten, die sogenannten Nachtsparziergänge vorzuverlegen und nicht querfeldein zu gehen. Die Rehe werden dadurch aufgescheucht und haben einen unnötigen Stress und Energieverlust. Dadurch müssen sie so schnell wie möglich die Energie wieder zu sich nehmen und somit entsteht mehr Wildverbiss im Wald. Was bedeutet mehr Wildverbiss ist gleich wieder mehr Abschuss der Rehe, weil sich der Abschuss am Verbiss orientiert. Vielen Dank den Landwirten die immer ein offenes Ohr für uns haben. Jungjäger und Jungjägerinnen sind herzlich willkommen.



Die Jägerschaft wünscht allen Gemeindebürgern
besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Jagdausschuss Kirchdorf am Inn mit Jagdleiter Rainer Windsberger (Tel. 0699 1158 1953)

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

WAS tun, WENN es doch passiert:

- Warnblinker einschalten
- Warnweste anziehen (Selbstschutz!)
- Unfallstelle absichern
- Evtl. Verletzte versorgen
- **JEDENFALLS** muss ein Wildunfall **bei der Polizei gemeldet** (Notruf 133) werden! (auch wenn das Wildtier nur „gestreift“ wurde und weiterlaufen kann!)

Wer letzteres verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige KFZ-Versicherung! Die Polizei kontaktiert dann die zuständige Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

www.ooeljv.at

SPARVEREIN

62. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG des Sparvereins mit Neuwahlen

Unlängst fand die „Sparvereinauszahlung“ im GH Schloßtaverne Katzenberg statt. Im Jahr 2023 zählte der Sparverein 138 Mitglieder und es wurden über 100.000 € eingelegt und ausgehoben.

Gegründet wurde der Sparverein im Jahr 1961. Die damaligen Gründungsmitglieder waren Karl Weixlberger, Rudolf Rescheneder und Anni Greiner. Leider gibt es bis 1979 darüber keine genaueren Aufzeichnungen.

1979 hat Josef Greil die Obmannstelle übernommen und schon 2 Jahre später d.h. 1981 wurde Schießl Karl zum Obmann gewählt. Zu den weiteren Funktionären wurden Franz Weiermann, Johanna Steinbrenner, Georg Schießl, Alois Edtmaier und Hugo Zimmerer gewählt. Alois Edtmaier, Hugo Zimmerer und Karl Schießl halten seit **42 Jahren als ehrenamtliche Funktionäre dem Sparverein Taverne die Treue.**

Von 2006 bis 2023 hatte Franz Baier die Funktion als Kassierstellvertreter inne.

Von 1994 bis 2006 war Manfred Weiermann Kassier Stellvertreter und von 2006 -2023 Kassier. Nach 17 Jahren beendete er nun seine ehrenamtliche Funktion.

DANKE für dein ehrenamtliches Engagement!



Das neue Team

Obmann: Baier Franz

Obmann Stellv.: Schießl Karl

Kassier: Lahner Günter

Kassier Stellv.: Zimmerer Hugo

Schriftführerin: Schachinger Andrea

Schriftführer Stellv.: Edtmaier Alois

von der Raiffeisenbank Altheim Prok. Thomas Schachinger EFA

Mach auch DU mit und sei dabei: Die 1. Einzahlung ist am 07.01.2024

Der Sparverein Taverne Katzenberg bedankt sich bei den Mitgliedern für die Treue und wünscht eine besinnliche Adventzeit und ein gesundes gutes Neues Jahr 2024!

Information zur e-Card-Sperre ab 1.1.2024

Mit Jänner 2024 werden alle e-cards ohne Foto gesperrt, für deren Inhaberinnen bzw. Inhaber keine gesetzliche Ausnahme zutrifft.

Achtung: e-Cards ohne Foto sind auch nach 31.12.2023 gültig für

Personen, die

Jünger als 14 Jahre sind oder älter als 70 Jahre sind

In Pflegestufe 4,5,6 oder 7 eingestuft sind.

Infos unter:

<https://www.chipkarte.at/cdscontent/?contentid=10007.835055&portal=ecardportal>



Oldtimer Traktor WM 2023

Öller Ludwig sen. aus Graben nahm heuer bei der Oldtimer Traktor WM am Großglockner teil. Mit seinen Freunden von der FF Moosham, wurde am 14. September um 7 Uhr morgens von daheim gestartet. Nach einer kurzen Mittagsrast kamen die Männer mit ihren sechs Traktoren um ca. 17.30 Uhr beim Hotel Wasserfall, Nähe des Großglockners an.



Gleich am nächsten Tag, am Freitag wollte Ludwig die Traktorfahrt alleine genießen. So startete er gleich mal zu einer Probefahrt der Großglockner Hochalpenstraße hinauf.

Am Samstag, 16. September fand die Weltmeisterfahrt auf den Großglockner hinauf statt. Dabei geht es nicht darum der schnellste zu sein, sondern gleichmäßig die Strecke hinaufzufahren, damit es der Traktor auch bis oben schafft. Ca. 17 km sind da zu bewältigen.

Ludwig belegte in seiner Wertungsklasse den hervorragenden 16. Platz.

„Man muss einfach einmal dabei gewesen sein“, sagt er. Und obendrein trug das superschöne Wetter, seinen Beitrag dazu. Einer seiner Freunde, Berer Franz vgl. Dantinger, wurde sogar Weltmeister. Bravo!



Foto oben: Ludwig mit seinem Steyrer Traktor mit tollem Panorama von der Großglockner Hochalpenstraße.

Foto rechts: Seine Freunde und er genießen die herrlichen Tage in gemütlicher Runde.



Ludwig und seine Freunde von der FF Moosham mit ihren Traktoren sind bereit für die Oldtimer Traktor WM 2023 der Großglockner Hochalpenstraße hinauf.

Neue Begegnungsstätten bei uns im Ort

Seit dem Frühling gibt es bei uns in Kirchdorf zwei neue Begegnungsstätten wo wir uns über Veranstaltungen zum Thema, Gesundheit, Wohlbefinden und spirituellen Themen erfreuen dürfen.

Zum einen ist es der Kraftplatz am Inn, zwischen Spielplatz und Aussichtsplattform, wo ein großes Medizinrad den Platz ziert. Hier gab es schon QiGong-Kurse, Räucherrituale und Mediationen, aber auch eine Informationsveranstaltung über den Hintergrund des Medizinrades und wie man ein solches selber legen, und für sich nutzen kann.

Zum anderen ist im Sommer, um den Güssen und der Kälte zu entkommen der Herzlichraum entstanden. Ein kleiner feiner Raum und Begegnungsstätte.

Hier fanden schon einige Singkreise mit Nika Herzengesang, ein paar Frauenkreise samt Tanzreisen und QiGong-Stunden statt.

Für Ideen zu Veranstaltungen oder falls jemand selber einen Workshop im kleineren Rahmen leiten möchte, ist Romana Lison immer offen. Da der Raum eine einzigartige Akustik hat, werden Abende mit Musik oder Trommeln immer ganz Besonders.

Aktuell sind folgende Veranstaltungen geplant:



10. Jänner 18:00 „Klangreise“ mit Birgit Dittmann (nur noch Warteliste möglich)

11. Jänner 09:30 „Klangreise“ mit Birgit Dittmann
(in der Gruppe (max. 8 Personen) Euro 15,-, Einzeltermine Euro 49,00)

25. Jänner bis 22. Februar, jeweils Donnerstag 19:00 – 20:00 Uhr
5-Elemente QiGong – „Erwecke die Göttin in Dir“
5 Einheiten: Euro 70,-

April 2024 oder auf Anfrage: Das Medizinrad – Wege der Heilung



Nähere Infos bei Romana Lison 0676/4316802 oder unter www.equi-impuls.at/Termine

Schönheitsatelier – Lisa BERGER

Fraham 2, 4981 Reichersberg

Tel. 0660 5477 677

Mein Name ist Lisa Berger und ich möchte mich kurz vorstellen. Ich habe meine Meister-Abschlussprüfung als Kosmetikerin, Visagistin und Fußpflegerin 2019 absolviert.

Derzeit arbeite ich als mobile Kosmetikerin und biete individuelle, professionelle Behandlungen bei dir zuhause an.

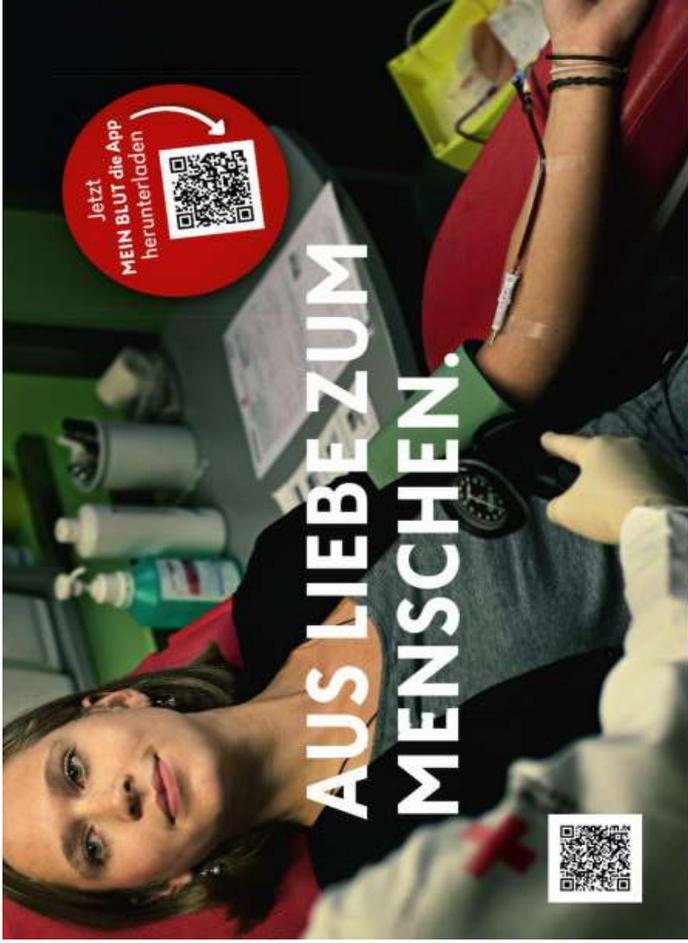
Mit großer Freude darf ich euch verkünden, dass ich nächstes Jahr meine eigenes Kosmetikstudio „Schönheitsatelier“ in Reichersberg eröffne. Somit geht für mich ein großer Traum in Erfüllung und ich kann mein vielfältiges Angebot an Schönheitsbehandlungen im eigenen Studio anbieten.

Schönheitsatelier- ganz wie der Name sage: Schönheit – Relaxen – Entspannen von Kopf bis Fuß.

„Es ist nicht einfach, so schön zu sein, wie man aussieht.“

Beauty-Behandlungen, egal ob Maniküre, Pediküre, Haarentfernung mit Warmwachs, Permanent Make Up, Gesichtsbehandlungen und Augenbrauenformen. Bei mir sind die Damen und Herren in den besten Händen.





Jetzt
MEIN BLUT die App
herunterladen



**AUS LIEBE ZUM
MENSCHEN.**



www.rotekruz.at/ooe | 0800 / 190 190

BLUTSPENDEAKTION

KIRCHDORF AM INN

Dienstag, 30. Jänner 2024

15:30 - 20:30 Uhr

Mehrzweckhalle

Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERSTÄIERREICH

Die Gemeinde Kirchdorf am Inn und der Blutspendedienst vom Roten Kreuz OÖ laden Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

KIRCHDORF AM INN

Dienstag, 30. Jänner 2024

15:30 - 20:30 Uhr

Mehrzweckhalle



Blut spenden können alle gesunden Personen im Alter von 18 bis 70 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschildt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie *sollten* in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und *nicht* der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur
- In den letzten 48 Stunden:**
 - Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio
 - Meningokokken, Hepatitis-A/B, Covid-19
- In den letzten 3 Tagen:**
 - Unblutige zahnärztliche Eingriffe
- In den letzten 7 Tagen:**
 - Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)
- In den letzten 14 Tagen:**
 - Zahnsteinentfernung
 - Zahmextraktion
 - Wurzelbehandlung
- Corona mit leichtem Verlauf

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika
- Corona mit Fieber (stärkerer Verlauf)
- In den letzten 2 Monaten:**
 - Zeckenbiss
- In den letzten 4 Monaten:**
 - Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
 - Magenspiegelung, Darmspiegelung
 - Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C
- In den letzten 6 Monaten:**
 - Aufenthalt in Malariaengebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail spm@o.rotekruz.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitsungen sowie im Internet unter www.rotekruz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle ÖÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um das Blutspenden finden sie auf www.blut.at



SPENDE BLUT – RETTE LEBEN!

FEUERWEHR TAGESKIFAHRT

AM 13. Jänner 2024
Steinplatte Waidring



ANMELDUNG

mit einer Anzahlung
von 25,00 Euro



Empfänger: FF Kirchdorf/Inn
IBAN: AT13 3403 0000 0045 3456

ABFAHRTSZEITEN

05:50 Uhr Katzenberg
06:00 Uhr Kirchdorf
06:10 Uhr Graben

PREISE

SKIKARTE & BUS

Erwachsene: € 72,00
Jugend: € 59,00
Kind: € 46,50



KÖRPERTRAINING

Körperschule **Sabine & Eva Gurtner**

Praxis für Physiotherapie | Bewegungslehre | Gesundheit

Tel.: 0660/233 73 71

www.koerperschule-gurtner.at

**Wir brauchen keine guten Vorsätze
Wir BEWEGEN uns einfach WEITER!**

**Auch im kommenden Jahr wollen wir wieder das Beste für
unseren Körper und unsere Gesundheit geben**

Das Training zielt auf JEDE ALTERSGRUPPE ab!

Start 9. Januar 2024

10 Einheiten à 60 Minuten

1x wöchentlich dienstags 19 Uhr

Mehrzweckhalle Kirchdorf/Inn

Preis 110 Euro

WICHTIG:

Kursanmeldung und Entrichtung der Kursgebühr erfolgt vor der ersten Einheit
am 9.1.2024 um 18:30 Uhr

Dienstag 30.1.2024 (Blutspendeaktion) und Dienstag 13.2.2024 (Fasching)
findet kein Körpertraining statt



KIRCHDORFER



KINDERWARENBASAR

am Samstag, 2. März 2024 von 09:00 – 12:00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Kirchdorf am Inn
(hinter der Gemeinde – 4982 Kirchdorf 9)

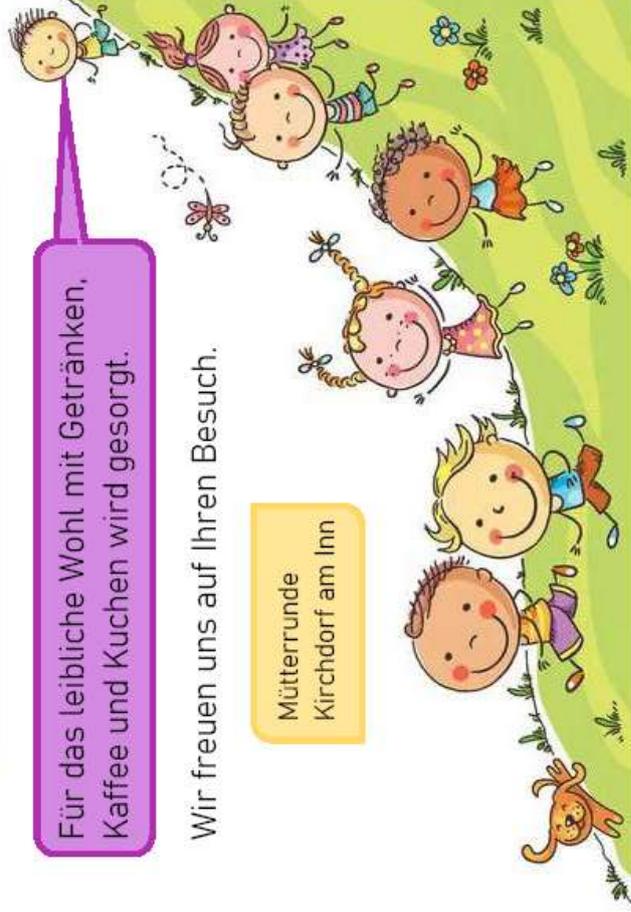
Tischmiete 5 Euro

Anmeldung und Infos bei
Yvonne Gattermaier 0699/11229071

Für das leibliche Wohl mit Getränken,
Kaffee und Kuchen wird gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Müiterrunde
Kirchdorf am Inn



Der Erlös kommt den Kirchdorfer Kindern zugute.



TAGESSKIFAHRT

MV KIRCHDORF AM INN

DACHSTEIN WEST

1 0 F E B R U A R 2 0 2 4

Anmeldung mit einer Anzahlung von 30,00 Euro
Anmeldeschluss am 03.02.2024



Abfahrtszeiten:

6:05 Uhr Katzenberg

6:15 Uhr Kirchdorf am Inn

6:25 Uhr Graben



Empfänger: MV Kirchdorf a. I.

IBAN: AT05 3403 0000 0045 0593

Neues ASZ Region Inn in Obernberg auf der Zielgeraden

Die Eröffnung findet am 12. Jänner statt, erster Öffnungstag ist der 19. Jänner 2024.



Fotos: BAV Ried

Auf 5.250 m² errichtet der Bezirksabfallverband Ried (BAV) in nur 6 Monaten Bauzeit ein großes, übersichtliches und kundenfreundliches Übernahmезentrum für Verpackungen, Altstoffe, Problemstoffe und sperrige Abfälle. Das Grundstück wurde von der Marktgemeinde Obernberg zur Verfügung gestellt. Die Baukosten liegen mit knapp 1,7 Millionen Euro genau im Kostenplan.

Im alten ASZ Obernberg wurden jährlich rund 1.200 Tonnen Wertstoffe & Abfälle angeliefert. An dieser Menge erkennt man die Bedeutung des neuen ASZ Region Inn als wichtiges „Nahentsorgungszentrum“ für rund 8.000 Einwohner:innen im nördlichen Bezirksamtgebiet.

BAV-Vorsitzender Bgm. Edi Seib: „Wir sind froh über den reibungslosen Bauverlauf und freuen uns schon sehr auf die Eröffnung des neuen, kundenfreundlichen ASZ. Angefangen von der sehr hellen und übersichtlichen Annahmehalle bis hin zur praktischen Bedienbarkeit der Großcontainer mittels Sägezahnrampe.“ Auch die Möglichkeit zur Abgabe von gebrauchter ReVital-Ware oder Lithiumbatterien und die rund um die Uhr zugängliche Tierkörper sammelnstelle machen das ASZ zum praktischen „Vollsortimenter“.

Das Gebäude wurde umweltfreundlich als Holzbau errichtet, eine PV-Anlage sorgt für die Strom eigenversorgung und das alte ASZ-Gelände wird durch die Gemeinde Obernberg als neuer Bauhof „upgevcyclek“.

Termin bitte vormerken: Eröffnungsfest am 12. Jänner 2024

Alle Interessierten sind zur Eröffnung des neuen ASZ am Freitag, 12. Jänner ab 14.00 Uhr bei Imbiss, Getränken und Musik eingeladen. Auch die Mittelschule Obernberg beteiligt sich mit einer Einlage.

Ab Freitag, 19. Jänner ist dann regulärer Betrieb im neuen ASZ Region Inn am [Regenengeißl 12](#), direkt neben der Feuerwehr.

ACHTUNG: Am Fr, 12.01. und Mo, 15.01. gibt es aufgrund des Umzugs KEINEN ASZ-Betrieb!

Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige



Der Stammtisch ermöglicht Ihnen, als pflegender und betreuender Angehöriger, in vertraulicher Atmosphäre Erfahrungen mit Gleichgesinnten auszutauschen. Die Begleitung durch eine diplomierte Pflegeperson bietet Ihnen dabei die Gelegenheit Pflege- und Betreuungsfragen zu stellen und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zu Hilfsdiensten zu erhalten.

Besonderer Wert wird auf Ihre Bedürfnisse, als betreuender und pflegender Angehöriger gelegt, um Sie dadurch in Ihrer taglichen Aufgabe zu stärken.



Die nächsten Termine und Themen sind:

Mi, 03.01.2024 | 20.00 Uhr: Neujahrsfest

Mi, 07.02.2024 | 20.00 Uhr: Faschingsfeier

Mi, 06.03.2024 | 20.00 Uhr: Treffen zum Frühlingsbeginn

Die Treffen finden monatlich jeweils am 1. Mittwoch in der Schlossstaverne Katzenberg (Nebenzimmer) statt.

Als Stammtischleiterinnen freuen wir uns auf ein persönliches Kennenlernen und einen aktiven Informations- und Erfahrungsaustausch.

DGKP Hildegard Mann (0699 12 52 38 00) & DGKP Karolin Kaser (0650 22 02 767)

Neue TeilnehmerInnen sind jederzeit – ohne Voranmeldung – herzlich willkommen!

in Kooperation mit den (Gesunden) Gemeinden
Kirchdorf am Inn, Mörtschwang, Obernberg am Inn,
St. Georgen b. O., Weibach und Geinberg



ASZ Obernberg:	Fr, 08.12.	geschlossen
	Mo, 25.12.	geschlossen
	Mo, 01.01.	geschlossen

Fr, 12.01.	geschlossen - Eröffnungsfeier im neuen ASZ
Mo, 15.01.	geschlossen
Fr, 19.01.	1. Öffnungstag im neuen ASZ Region Inn / Obernberg

Christbaumentsorgung

AUGUSTIN INNKOMPOST, ST. Georgen bei Obernberg

Ab 1.1.2024 ist auf der Annahmefläche unserer Kompostieranlage in St. Georgen bei Obernberg wieder der Container für die **kostenlose Christbaumentsorgung** aufgestellt.

Dort können Gemeindeglieder die Christbäume im Ganzen (ohne Lametta oder sonstige Deko) bis 31.01.2024 entsorgen. Die Entsorgung in der Biotonne ist nicht erlaubt.

Die Annahme für Grün- und Strauchschnitt, sowie der Verkauf von Erdensubstraten und Rindenmulch sind ab Freitag, den 01. März 2024 wieder geöffnet. In dringenden Fällen ist es möglich unter der Telefonnummer 0699/16184656 einen Termin zu vereinbaren.



Ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr wünscht das Team der Augustin-Innkompost GmbH!

Essen auf Räder - eine soziale Einrichtung von großer Wichtigkeit.

Seit vielen Jahren beliefert das Rote Kreuz - Ortsstelle Obernberg, Mitbürger unserer Gemeinde mit einer warmen Mahlzeit – je nach Wunsch des Klienten täglich, auch Sonn- und Feiertags und das bei jedem Wetter.



Möglich gemacht wird dies durch den Einsatz einer Reihe von Mitarbeitern, (**aus Kirchdorf Christine und Siegfried Kaiser**) die diese Arbeit das ganze Jahr über freiwillig in Selbstorganisation leisten. Das Essen wird in der Küche des Pflegeheimes in Obernberg zubereitet und danach in den Gemeinden Obernberg, Reichersberg, Mörschwang, St. Georgen, Geinberg, Mühlheim und Kirchdorf/Inn direkt den Klienten zugestellt.

Die Zustellung erfolgt mit einem Fahrzeug, das vom Sozialhilfverband zur Verfügung gestellt wird. Das bisherige Fahrzeug war nach 10 Jahren Einsatz und 210 000 km in dieser Funktion „austauschfähig“. Am 15. September 2023 haben wir ein neues Auto übernommen, damit wir auch in Zukunft unseren freiwilligen Dienst in zeitgemäßer Art und Weise verlässlich an unseren Mitbürgern leisten können. Rotes Kreuz, Ortsstelle Obernberg